

Cowboy Bebop

2. Staffel

Von Yolei

Kapitel 1: The blonde girl (part 1) - die schwarze Rose

Durch die Gänge der Bebop lief eine junge Frau, sie hatte dunkles Haar die ihr ungefähr bis zum Kinn gingen und grüne Augen.

"Hier irgendwo muss es doch noch etwas Essbares geben!"

Auf der suche nach etwas zu Essen öffnete sie die nächste Tür um nach zu sehen ob es hier etwas gab. In einer dunklen Ecke des Zimmers lag ein rothaariges Mädchen auf ihren Bett und schlief. Die ältere Frau namens Faye sah sich suchend um. Das Mädchen in der Ecke bemerkte sie nicht, genauso wenig die Tatsache, dass es das Zimmer des Mädchens war. Als Faye sich sicher war das hier nichts Essbares zu finden war rief sie:

"Ich habe Huuunnger!! Verdammt nochmal!!"

Das kleine Mädchen, durch den Lärm geweckt, öffnete schlaftrunken die Augen und antwortete verschlafen:

"Was ist?"

Faye, die nicht auf Antwort gefasst war, sah irritiert zum Bett, wo noch das Mädchen lag. Als sie das Mädchen erkannte sagte sie:

"Ach du bist hier. Hast du noch was zum Essen?"

Das Mädchen sprang plötzlich hellwach aus den Bett und rief:

"Neieeeeeein!!! Nichts mehr da!! Das hat Kleiner gestern alles aufgegessen!!! Das Mädchen lachte und lief fröhlich um Faye herum.

"War ja klar."

, plötzlich begann Fayes Magen zu knurren, und Faye fasste sich am Bauch, dann sprach sie weiter:

"Ed, wo sind eigentlich die anderen? Sind die immernoch nicht zurück?"

Das Mädchen, mit Namen Ed, stoppte für einen kurzen moment und antwortete:

"Ich weiß es nicht.",

dann lief sie weiter lachend aus den Zimmer. Faye blickte ihr für einen kurzen Moment nach und rief dann:

"Hey, jetzt bleib doch mal stehen!"

Ohne weiter darüber nach zu denken lief sie Ed hinterher. Während sie Ed hinterher rannte fragte sie:

"Hast du noch ein paar Kröten?"

Ed blieb stehen und drehte sich grinsend zu Faye um:

"Nein, alles futsch! Aber hast du Kleiner gesehen?"

Ed sah sich suchend um und guckte unter dem Sofa. Faye antwortete genervt,

während sie in den Taschen wühlte:

"Nein!"

Plötzlich fingen ihre augen an zu leuchten und Faye zog ein paar Münzen aus der Tasche. Schließlich sagte sie zu Ed gewandt:

"Ich werde jetzt was zu essen besorgen gehen, wenn du mit hilfst bekommst du vielleicht auch was ab."

Faye drehte sich um und ging lockend Richtung Hangar, doch plötzlich blieb sie nochmal stehen und drehte sich zu Ed um.

"Na wie is' es, kommst du mit?"

Ohne lange zu überlegen rief Ed:

"Jaaaaaaaaa!",

und rannte Faye hinterher. Faye die immernoch einige Meter vor Ed lief sagte zu sich selbst:

"Brav, so ist gut. Folg der Lieben Faye..."

Faye blieb vor ihren gleiter stehen und öffnete die Luke dann stieg sie ein und wartete auf Ed.

"Nun komm schon, trödel nicht so! Ich habe jetzt hunger!!!"

Ed sprang lachend in den Gleiter und rief:

"Los gehts!!!"

Faye schüttelte nur genervt den Kopf und startete den Gleiter.

"Na dann, auf gehts!!"

Irgendwo auf einen anderen Planeten lief eine junge, blonde Frau eine enge Gasse entlang. Sich suchend umsehend sprach sie:

"Hier irgendwo... ah! Da ist es ja..."

Lächelnd ging die Frau auf eine Kneipe zu und betrat sie. In dieser Kneipe saßen haufenweise Verbrecher. Die junge Frau sah sich um und setzte sich an die Bar.

"Ein Bier bitte.",

die Frau sah sich abermals um. Plötzlich wurde ein Tisch umgestoßen und zwei Männer stritten sich.

"Betrüger...",

nuschelte die Frau und lenkte ihren Blick wieder zum Wirt. Er stellte ihr das Bier vor die Nase und drehte sich wieder weg. Die Frau trank einen Schluck und stellte das Glas wieder ab.

Faye hatte gerade die letzte Tüte im Gleiter verstaut und drehte sich nun zu Ed. Genervt sagte sie:

"Jetzt lass die Flohscleuder in Ruhe und komm endlich, wir haben nicht den ganzen Tag zeit."

Fayes Blick blieb an einer Kneipe hängen.

>Hm... Ein kleiner Schnaps wär jetzt nicht schlecht.<

Sie schloss die Luke zu ihren Gleiter wieder und sagte zu Ed:

"Komm mit wir gehen noch eben etwas trinken."

Ed antwortete:

"Aber Kleiner muss mit."

Faye sah hinunter zu Ein, den kleinen Hund. Ein wedelte mit den Schwanz und jaulte gleichzeitig. Seine Augen sahen Faye bettelnd an. Faye konnte den Blick nicht lange stand halten und sagte:

"Ok, ok! Der Köter kann mit. Aber pass bloß auf das er keinen Unsinn macht."

Faye lenkte ihre Schritte richtung Kneipe. Ed sprang vor freude auf.

"Jaaaaa!!!",

schnappte Ein wirbelte ihn herum und quetschte ihn anschließend an sich. Dann sagte sie lachend:

"Hast du gehört Kleiner? Du darfst mit, du darfst mit!"

Faye ignorierte Ed und Ein und ging zielstrebig auf die Kneipe zu. Sie stieß die Tür zur Kneipe auf und sah sich um. Dann ging sie zur Bar und setzte sich auf einen freien Hocker.

Die blonde Frau sah auf, als eine dunkel haarige Frau mit einen Hund und einen Kind die Kneipe betrat. Die dunkel haarige Frau setzte sich einige Hocker neben sie und bestellte sich einen Schnaps. Das Kind lief zu der dunkel haarigen Frau und rief:

"Faye, Faye, ich habe Duuuuhuuurrst!!!"

Faye stützte ihren Kopf in ihre Hände.

"Oh man, ist ja gut bestell dir was und sei ruhig."

Faye fühlte sich beobachtet. Sie lenkte ihren Blick zu einer Frau zwei Hocker weiter. Ein tapste auf Faye zu und sah dann Schwanz wedelnd zu der blonden Frau. Faye sah zu Ein hinunter und sagte:

"Na, du willst doch bestimmt auch was trinken, oder?"

Als Faye bewusst wurde was sie da gerade tat, fasste sie sich am Kopf und sagte:

"Jetzt red' ich schon mit 'nem Hund..."

Von der Seite beobachtete Faye Ein, der sich gerade am Ohr kratzte. Doch als Ein Fayes blick auffing, wedelte er wieder mit den Schwanz und versuchte auf ihren Schoß zu springen. Leider war er aber zu klein und plumste wieder auf den Boden. Faye sprang auf und sagte:

"Bloß nicht übermtig werden."

Dann drehte Faye sich zum Wirt und sagte:

" 'Ne Schüssel mit Wasser bitte! Und frisches, klar?"

Faye setzte sich wieder auf ihren Hocker und beobachtete den Hund vor sich. Ein setzte sich hin und fing an zu hecheln. Faye streichelte ihn ohne zu überlegen über den Kopf, doch plötzlich zog sie die Hand zurück. Sie sah sich nun in der Kneipe um. Ein wedelte wieder mit seinen schwanz und sah sich ebenfalls um. Plötzlich kam der wirt wieder und drückte Faye die Schüssel in die Hand. Faye stellte die Schüssel vor sich auf den Boden. Die blonde Frau hatte alles lächelnd beobachtet, stand nun auf und ging auf Ein zu. Faye sah aus den Augenwinkeln zu wie die blonde Frau auf Ein zuging.

>Was will die denn von Ein?<,

dachte Faye dabei und nahm noch einen schluck von ihren Schnaps. Die blonde Frau bückte sich zu Ein hinunter und strich ihn sachte über das Fell.

"Na du...",

sagte die Frau und kraulte Ein hinter den Ohr. Dann richtete die Frau sich plötzlich auf und drehte sich zu Faye, dabei sagte sie:

"Ein schöner Hund.",

sie lächelte Faye freundlich an und setzte sich dann auf einen Hocker neben Faye.

"Ja geht so",

Faye antwortete etwas abwesend und beobachtete interessiert die Frau neben sich.

"Sie sind Kopfgeldjäger.",

flüsterte plötzlich die Frau neben Faye. Faye antwortete misstrauisch:

"Wer will das wissen?"

Die Frau antwortete leise:

"Tja, ich habe viele Namen... zu viele um sie aufzuzählen."

"Aha..."

Faye war nun noch misstrauischer als zuvor und sagte:

"Wie wärs erstmal mit einen?"

Die Frau neben Faye winkte den Wirt zu und wandte sich dann wieder Faye zu.

"Tut mir leid ich muss los... war nett sie kennen gelernt zu haben. Vielleicht sehen wir uns nochmal"

Die Frau stand auf und bezahlte, dann sagte sie noch:

"Tschüss, und viel Glück."

Die Frau verließ die Kneipe ohne sich nochmal nach Faye umzudrehen. Faye sprang auf, bezahlte und lief ihr hinterher, sie rief der Frau nach:

"Warte doch mal."

Die Frau ging auf ihr Schiff zu, drehte sich nochmal Faye zu und sagte:

"Was ist denn noch?"

Faye baute sich vor der Frau auf und sagte:

"Das wollte ich sie fragen. Warum haben sie mich angesprochen?"

Faye bemerkte aus den Augenwinkeln das sie neben ihrem Schiff stand.

"Tut mir leid, aber ich hab jetzt leider keine Zeit mit ihnen zu plaudern, muss nämlich noch meiner Arbeit nachgehen..."

Die Frau öffnete die Luke zu ihrem Schiff.

"Ach und welcher?"

"ich wüsste nicht was sie das angeht."

Ed kam aus der Kneipe gelaufen und rief:

"Wo willst du hin Faye?"

dann sah sie die Frau und zeigte mit den Finger auf sie:

"Und wer ist die??"

Die Frau sah zu Ed und sagte:

"Ist das ihre Tochter?"

Faye bekam sofort einen Schock und rief aufgebracht:

"WAAAASSSSS!!!!!!?"

Dann fing sie sich wieder ein wenig und sprach weiter:

"Nein ist sie nicht! Woher wollen sie eigentlich wissen das ich Kopfgeldjäger bin?"

Die Frau antwortete gelassen:

"Na ja, ihre Art wie sie die Gegend beobachten..."

die Frau legte eine kleine Pause ein und sprach weiter, während sie anfang zu lächeln:

"Und außerdem bin ich gut im Raten."

Faye antwortete etwas enttäuscht:

"Aha... Was machen sie eigentlich an diesem Ort?"

Faye sah sich suchend nach Ed um. Die Frau antwortete knapp:

"Mittagspause."

"Mittagspause??",

fragte faye etwas irritiert und sah sich weiter suchend nach Ed um.

"Ja..."

Die Frau bemerkte den suchenden Blick von Faye und fragte:

"Suchen sie vielleicht das Mädchen?"

Plötzlich drang aus Fayes Schiff eine Männerstimme. Faye sah in die Richtung ihres Schiffes und bemerkte das es Jets Stimme war.

"Was ist denn jetzt schon wieder?"

Faye ging einige Schritte auf ihr Schiff zu. Die Frau stieg in ihr Schiff und sagte während sie startete:

"Also bis bald..."

Die Frau winkte Faye noch zu bis sie nicht mehr zu sehen war. Faye schaute der Frau hinterher und hob automatisch ihre Hand ließ sie dann aber wieder sinken und murmelte:

"Also echt, was war denn das?"

Jet versuchte unterdessen Faye zu erreichen und sagte:

"Hey Faye nun antworte doch mal,... ich hab 'ne neue Info für dich!"

Faye schwang sich entnervt in ihren Gleiter und nahm den Funk entgegen:

"Ja, was ist?"

Jet antwortete:

"Ich nehme nicht an das du gerade Fern gesehen hast, oder?"

"Ne'..."

Faye sah nach draußen, immernoch nach Ed suchend, konnte sie aber nicht sehen, und wandte sich den Funk zu.

"Warum?"

Ed lief auf Faye zu und rief:

"Was ist denn?"

Jet sah zu Ed und sagte:

"Hallo Ed,..."

Dann sagte er zu Faye gewandt:

"Weil wir gerade erfahren haben das für eine Trick-Dieben 5.000.000 Uron ausgesetzt wurde, Spike hat sich schon auf dem Weg gemacht... warte ich schicke dir eben das Bild."

Faye antwortete:

"5.000.000 Uron? Nicht schlecht, und wie heißt die Dame?"

Zu Ed gewandt sagte Faye:

"Wo hast du denn den Köter gelassen?"

Jet faxte das Bild zu Faye und sagte:

"Sie wird von allen nur "die schwarze Rose" genannt und wechselt ständig ihre Identität, niemand kennt ihren richtigen Namen."

Ed suchte derweil Ein:

"Kleiner wo bist du? Ich kann ihn nirgends finden Faye."

Faye warf einen Blick auf das Photo und erschrak:

"Moment mal! Das ist doch... Oh verdammt!!!"

Sie brüllte:

"Ed!!!! Schnapp dir den Köter und komm sofort her!!!"

Dann wandte sie sich wieder den Funk zu und sagte:

"Ich glaubs ja nicht! So ein Dreck!"

"Was ist Faye? Hast du sie etwa schonmal gesehen?",

fragte der ahnungslose Jet. Ed fand Ein endlich, quetschte ihn an sich, lief zu Fayes Gleiter und stieg ein.

"Was ist denn Faye?",

Ed sah die wütende Faye fragend an. Faye antwortete auf Jets Frage:

"Arrhg! Ja eben gerade! Verdammt! Das hätte ich mit ja gleich denken können, dass sie "so jemand" ist."

Zu Ed gewandt sagte sie:

"Anschnallen! Das könnte 'ne wilde Fahrt werden!"

Ed schnallte sich nicht an fragte bloß:

"Sag schon was los ist!"

Ed sah das Bild auf der anrichte liegen und betrachtete es, dann stellte sie überrascht fest:

"Das ist die Tante von vorhin!!"

Faye startete den Motor und gab vollgas, dann antwortete sie:

"Ja, und die ist 5.000.000 Uron wert. Also halt dich fest! Die kauf ich mir!"

Faye versuchte sie auf den Instrumenten zu finden. Ed quetschte Ein an sich und lachte:

"Die kriegen wir schon!"

Faye brüllte vor wut und hackte auf den Tasten ein, nebenbei noch das Schiff steuernd:

"Scheiße! Ich krieg sie nicht auf den Schirm!"

Ed sagte gelassen:

"Lass mich mal!"

Ed krakselte über Faye und hielt Faye ihren Fuß direkt in ihr Gesicht, dann hackte Ed auf die Tasten ein und sagte:

"Das hab ich gleich."

"Nimm den Fuß weg, ich seh nichts!"

Faye sagte, während sie den Fuß aus ihren Gesicht schob:

"Und? Schon was zu sehen?"

Die Frau flog in Richtung eines Gates, als sie plötzlich bemerkte das sie verfolgt wurde. Sie fing an zu lächeln und sagte gelassen, während sie beschleunigte:

"Oh,... sie haben es also bemerkt. Dann zeig mal was du kannst... Kopfgeldjäger."

Faye schrie auf:

"Da! Ist sie das?!"

Faye sah abwechselnd auf den Monitor und nach draußen. Ed antwortete, während sie weiter auf den Tasten rumhackte:

"Ja! Du musst schneller fliegen Faye, sonst entkommt sie uns."

Die blonde Frau steuerte weiter zielstrebig auf das Gate zu und beschleunigte stätig.
"Ihr kriegt mich ja eh nicht... euer Schiff ist viel zu langsam."

Faye streichelte kurz über das Amaturenbrett und sagte:

"Na dann! Gib alles was du hast Baby!"

Dann drückte sie auf das Gas, und ein rotes Lämpchen begann zu blinken, welches anzeigt wann das Limit überschritten wird. Doch das Lämpchen zeigte nur an das sie jetzt fast am Limit angekommen war. Faye steuerte hinter der Frau her richtung Gate.

Faye sagte:

"Du glaubst wohl du kannst mir entkommen! Wenn du dich da nicht geschnitten hast."

Faye warf den Funk an und sprach zu Jet:

"Jet! Kannst du mich hören?!"

Die junge, blonde Frau sah überrascht auf den Monitor und sagte ebenso überrascht:

"Oh..."

Auf ihren Gesicht breitete sich einen selbstsicherer Ausdruck aus und sie fuhr ihren Satz fort:

"Die Schrottblaube ist doch schneller als ich dachte..."

Die Frau gab abermals Gas und versuchte so Faye abzuschütteln.

Jet antwortete auf den Funkspruch:

"Klar und deutlich... was gibts?"

Faye antwortete auf Jets Frage:

"Ich hab sie..."

dann sprach sie berichtend weiter:

"Na ja, so gut wie. Wo bist du gerade, in der Nähe von Gate 3? Ist Spike in der Nähe?"

Ed sprach plötzlich:

"Wir verlieren sie gleich Faye, sie ist zu schnell."

Ed hackte weiter auf die Tasten ein.

"Ja, ja! Ich geb ja schon Gas!"

Faye gab nochmehr Gas. Faye war nun am Limit angekommen und das rote Lämpchen leuchtete durchgehend.

"Jet! Hey, melde dich! Kannst du mir hier draußen mal helfen?"

Faye schoss an Schiffen vorbei die sich im Gate angereiht hatten. Plötzlich war vor ihr ein Frachtschiff und Faye konnte gerade noch den Zusammenstoß vermeiden. Endlich antwortete Jet:

"Ja kann dir im Moment nicht sagen wo Spike ist, aber auf die zweite Frage kann ich mit Ja antworten. Seid ihr im Gate 3?"

Ed antwortete für Faye:

"Jaaaaaaa!"

Jet fragte:

"Welche Schiffart hat sie?"

Faye antwortete:

"Ich hab vorhin nicht wirklich drauf geachtet und es ist noch zu weit weg! Ed! Kannst du was dazu sagen? Aber ich glaube es war eine Viragon IV!"

Die Frau sah immer wieder auf ihren Monitor.

"Sie holen immer mehr auf..."

Die blonde Frau schien zu überlegen und plötzlich lächelte sie und sagte zu sich selbst:

"Na schön dann eben so."

Die Frau machte eine Vollbremsung wendete ihr Schiff in die Richtung aus die sie gekommen war und flog an Faye vorbei.

"Au revoir... Kopfgeldjäger."

Faye die nicht damit gerechnet hatte rief erstaunt:

"Ah was macht die denn jetzt?"

Faye stieg auch in die Eisen, flog einen Schwenker und nahm die Verfolgung wieder auf. Doch die junge Frau hatte schon zuviel Vorsprung und deshalb verschwand sie aus Fayes Blickfeld. Ed sagte feststellend:

"Sie ist weg Faye."

Faye brüllte aufgebracht:

"NEIN! Such weiter, sie muss hier noch irgendwo sein!"

Ed lachte Faye an:

"Die hat dich ganz schön ausgetrickst Faye."

Aus dem Lautsprecher drang jetzt Jets Stimme:

"Faye, hast du sie?"

Faye schaltete den Funk an und antwortete:

"Nein, aber ich werd sie schon noch bekommen. Wo bist du gerade?"

Faye wandt sich Ed zu und sagte:

"Ed! Hast du sie wieder?"

Ed antwortete:

"Nein, sie ist vollkommen verschwunden..."

Faye fasste Ed am Kragen und schüttelte sie durch:

"Such weiter! Ich will sie haben!"

Jet antwortete:

"Ich bin jetzt in der Nähe der Venus."

Ed sagte, während sie wieder auf den Tasten rumhackte:

"Das bringt doch nichts Faye..."

"Egal such weiter..."

Faye ließ sich sauer in den Sitz zurück fallen:

"Ach, verdammt!"

Faye sagte über Funk zu Jet:

"Jet, hast du noch was auf dem Schirm? Ed kann sie anscheinend nicht mehr finden!"

Jet antwortete:

"Moment..."

Ed sagte grinsend:

"Wenn du etwas klüger gewesen wärest, Faye hätten wir sie erwischt."

Inzwischen war die junge Frau auf der Erde gelandet und stieg aus ihrem Gleiter.

"Hier wird mich hoffentlich keiner suchen."

Jet meldete sich wieder:

"Es sind viele Viragons drauf aber keiner des Typs IV."

Faye ließ von Ed ab und nahm den Funk von Jet entgegen:

"Sicher! Dann ist sie vermutlich irgendwo gelandet! Prüf das mal!"

Jet sagte:

"Ich könnte auch noch versuchen Spike anzufunken. Er ist ganz in der Nähe der Erde.."

Ed hörte auf zu tippen, kratzte sich am Kopf und streichelte ein. Faye antwortete:

"Tu das! Aber wenn Spike sie zuerst findet dann soll er mir bescheid geben. Wir werden auch runter gehen!"

Faye wendete das Schiff und steuerte die Erde an. Jet sprach plötzlich wieder zu Faye:

"Spike ist gerade auf der Erde gelandet..."

Faye antwortete:

"Okay, wo ist er jetzt genau?"

Jet antwortete:

"Kann ich nicht genau sagen..."

Die Frau stiefelte durch die Trümmer einer zerstörten Stadt und sah sich um:

"Kaum zu glauben das hier mal Menschen lebten..."

Plötzlich blieb sie stehen.

>Irgendwie fühle ich mich beobachtet...<

Sie drehte sich um, doch hinter ihr war nichts und sie sagte:

"Merkwürdig mir war so..."

Plötzlich kam über Funk eine andere Stimme:

"Hey Faye, kannst du mich hören?"

Faye antwortete:

"Ja, Spike! Klar und deutlich! Hast du sie schon?"

Spike antwortete:

"Nein, aber ich hab da was auf den Schirm, ich schick dir die Daten!"

Faye sagte zu sich selbst:

"Da vorne ist eine Stadt! Kaum zu glauben!"

Spike sagte:

"Es ist das was von ihr noch übrig ist! Lande etwas abseits! Ich hab ihr Schiff auf meinem Schirm! Wir treffen uns unten!"

Die Frau wischte sich den Schweiß von der Stirn:

"Puh,... ganz schön warm auf diesem Planeten."

Doch plötzlich vernahm sie Krach und drehte sich, mit Blick zum Himmel, um.

"Oh,... scheiße! Die haben mich gefunden... und sie haben sich vermehrt!",
sagte sie überrascht.

Faye flog auf die zerstörte Stadt zu:

"Okay...",

sie landete und drehte sich, während sie sprach, zu Ed um:

"Wenn ich dir jetzt sage, dass du hier bleiben sollst, kann ich das eh vergessen, oder?"

Doch sie sprach nur noch in eine leere Kabine, denn Ed war schon mit Ein vorgelaufen.

"Argh, warte!"

Faye stieg aus den Gleiter und stiefelte Ed nach.

Die blonde Frau lief los, direkt auf das Meer zu. Als sie stehen blieb, starrte sie hinunter in das kalte Nass.

"Ich hasse Wasser."

Sie drehte sich noch einmal um und sprang dann ins Meer.

Spike sagte:

"Faye! Sie springt ins Meer! Komm her! Dann bekommen wir sie!"

Die Frau tauchte und dachte

>Wenn die mich kriegen, bin ich geliefert...<

sie tauchte immer tiefer und begegnete einen Schwarm Fische.

>Schön...<

"Ja ist ja gut..."

Faye bog um die nächste Ecke und sah Spike am Wasser stehen und hinein starren.

Spike hatte eine Zigarette im Mund. Faye kam total abgehetzt bei Spike an und fragte:

"Und wo ist sie jetzt?"

Spike deutete auf das Wasser.

"Na toll, soll ich jetzt hinterher springen oder was?"

Die Frau dachte nach

>Ich muss irgendwie zu mein Schiff...<

Spike zuckte nur mit den Schultern und sah weiter auf das Wasser. Faye sagte:
"Na super..."
Sie holte Luft und sprang hinterher. Faye holte langsam auf.

Die blonde Frau hatte einen geistesblitz.
>Ja klar... so könnte es gehen...<
Plötzlich drehte sie sich zu Faye um und paddelte mit den Füßen auf einer stelle.

Faye tauchte außer Atem auf:
"Die... ist echt... gut!"
Faye holte wieder Luft und tauchte wieder ab.

Die Frau war nun schon fast 2 Minuten unter Wasser und wartete darauf das Faye aufholte.

Spike hatte sich alles von Ufer angesehen und ging nun zu seinen Schiff zurück.

Faye stellte sich unter Wasser die Frage.
>Hat die überhaupt noch Luft?<
und holte langsam auf.

Die Frau war nun fast bei ihren Schiff angekommen und tauchte auf. Nach Luft schnappend sah sie zu ihren Schiff und erschrak.

Faye versuchte schneller zu schwimmen. Doch sie war nicht schnell genug und konnte nur zusehen wie die blonde Frau in die Richtung ihres Schiffs schwamm.

Sie sah Spike, in seinen Gleiter, über ihren schweben. Total überrascht sagte sie:
"Schei... ße."
Dann holte sie nochmal Luft, um zu tauchen. Doch dann vernahm sie schon, über einen Lautsprecher, Spikes Stimme:
"He du. Gib auf. Du kommst hier nicht weg!"
Er brachte seine Bordgeschütze in Stellung. Völlig überrumelt hielt sie inne und sah wieder auf.
>Er hat recht... ich komme hier nicht mehr weg....<

Faye kam näher.
>Ich bin sowas einfach nicht mehr gewohnt...<
Und kämpfte sich weiter.

Die Frau schwamm, wie in trance, an Land und stieg langsam aus den Wasser, während sie die Stimme von Spike vernahm:
"So ist gut. Warte da bitte bis die hinter dir bei dir angekommen ist. Ein falsche Bewegung und dein Schiff ist als erstes ein Sieb."
Sie stoppte und dachte nach.
>Moment mal, wenn er mich umlegt bin ich ja überhaupt nichts mehr wert...<
Sie fing an zu grinsen und schrie zu Spike hoch:
"Tu' es doch!!! Mir scheiß egal!!!"

Ed stand während des ganzen Spektakel am ufer und hatte alles beobachtet. Sie ließ Ein, der sich die ganze Zeit versucht hatte zu befreien, vom Arm.

Sie grinste überlegen und fügte hinzu:

"Ach und mir kannst du auch nichts antun, denn dann nütze ich euch ja gar nichts mehr..."

Aus den Augenwinkeln bemerkte sie wie Faye aus den Wasser stieg.

Spike ließ sich das nicht zweimal sagen und legte auf ihr Schiff an.

Faye kam vorsichtig und auf Zehenspitzen auf die Frau zu, um im richtigen Moment sich auf sie zu stürzen.

Sie sah zu Ed und Ein:

"Merkwürdig... das Mädchen erinnert mich, an mich selbst... nein... sie ist nicht wie ich. Sie hat es richtig gut... ich hatte nie jemanden gehabt der sich um mich sorgt."

Faye sprang auf die Frau zu, verfehlte sie aber und landete neben ihr auf den Boden. Während Faye sich langsam wieder aufrichtete, sagte sie:

"Was faselst du hier?"

sofort als sie wieder auf den Beinen war, startete sie die nächste Attacke.

Die Frau wich ein zweitesmal aus und sagte zur, abermals auf den Boden liegenden, Faye:

"Na ja, nur das sich meine Eltern sich nicht um mich gescherrt haben, sie hatten ja nichtmal bemerkt das ich weg war... erst nach zwei langen Monaten..."

Faye sah zu Boden und war im Gedanken versunken.

Spike war inzwischen gelandet und kam mit vorgezogener Waffe auf die blonde, junge Frau zu.

"Hey, bleib genau da stehen,... ich kann dich vielleicht nicht erschießen aber ich kann immernoch irgendwo anders hinschießen."

Die Frau sah gequält lächelnd auf und sagte:

"Na ja, vielleicht ist das auch der Grund, weshalb ich angefangen hab zu stehlen... ich wollte nur Aufmerksamkeit auf mich ziehen."

Faye sah auf und blickte zu der Frau:

"Wirklich?..."

Spike der immernoch da stand und zuhörte sagte ungeduldig:

"Hey, was ist denn nun meine Damen. Habt ihr's bald?"

Faye fuhr Spike an:

"Jetzt wart doch mal Spike!"

Sie redete ohne auf ihr Umfeld zu achten weiter:

" 'Ne ziemlich blöde Lösung, aber die einzigste die mir zu diesen Zeitpunkt einfiel..." ,

eine kleine Träne lief über ihre Wange:

"Doch es war ihnen egal.... im Gegenteil, sie erzählten allen ich sei bei einem Unfall ums Leben gekommen..."

Faye kam vorsichtig auf die Frau zu:

"Und wie lange machst du das schon?"

Spike sah sprachlos von einem zum anderen.

Sie starrte Faye entgeistert an:

"Seit... seit... ach, ich weiß es nicht mehr..."

Faye legte tröstend den Arm um ihre Schulter und sagte:

"Scheiße, sowas..."

Die Frau schien wieder aus ihrer Trance zu erwachen und streckte ihre Arme zu Spike aus.

"Wolltet ihr mich nicht verhaften?"

"Weiber, ich glaube ja nicht..."

Spike steckte seine Waffe weg und zündete sich eine Zigarette an.

"Hey Ed!"

Die Frau sah verwirrt zu Spike und Faye. Dann hörte sie die Stimme von Faye:

"Erstmal nicht... wie wärs kommst du mit auf die Bebop?"

Die Frau sah Faye noch verwirrter an und sagte:

"Und ihr wisst schon das es für mich 5.000.000 Uron gibt?"

"Oh man!"

Spike drehte sich zum gehen und steckte seine Hände in die Hosentaschen. Dann murmelte er:

"Weiber, Weiber..."

und drehte sich nochmal suchend nach Ed um:

"EEEEEDD!"

Die Frau sah dankbar zu Ed und sagte:

"Danke das ist sehr freundlich... nur was ist die Bebop?"

Faye antwortete:

"Das ist unser Schiff. Schon etwas älter, aber sie läuft noch. Komm mit, dann siehst du sie..."

Die Frau sah zu den Überresten ihres Schiffes und sagte:

"Kann diese... Bebop uns auch abholen? Ich meine mein Schiff kann ich schließlich nicht mehr fliegen..."

"Klar, ich fackel mal Jet an. Kommst du mit?"

Faye machte sich auf den Weg zu ihren Gleitern. Die Frau lief Faye hastig hinterher.

Ed lief Spike hinterher und rief:

"Jaaaa!"

Die Frau hatte Faye nun eingeholt und ging neben ihr her:
"Wie heißt du eigentlich?"

Spike schwang sich in sein Gleiter und stellte den Funk an:
"Hey, Jet! Kannst du mich hören?"
Aus den Lautsprecher kam:
"Ja, was gibts?"

Faye antwortete:
"Faye und du? Aber bitte nur einen Namen. Welchen du willst."
Faye begann zu grinsen. Die Frau lächelte auch und antwortete:
"Hm... welchen nehme ich denn mal? Na ja, mein richtiger name lautet Lina."

to be Continued...

So... ich hoffe euch hat der erste Teil gefallen...
Der nächste Teil wird zwar nicht von mir geschrieben sein (sondern von Adame) aber ich werde es trotzdem freischalten...